

- 2) Auf Blatt 439^V finden sich noch weitere, jedoch inhaltlich unergiebigere Notizen sowie der Anfang eines Briefes, der jedoch nicht von Beat II. Zurlauben geschrieben wurde. In diesem Brief werden der Landvogt [des Thurgaus der Jahre 1612 bis 1614], Beat Jakob **Frei**, und der von 1585 bis 1588 amtierende Baumeister [der Stadt Zug, Jost] **Knopfli** erwähnt.

AH 142, 439

303

1612

A

VERZEICHNIS [DESSEN, WAS HANS KASPAR LETTER, VON ZUG, AN KONTRAKTGELDERN VOM PENSIONENABHOLER BZW. -AUSTEILER FRANKREICHS IN STADT UND AMT ZUG, KONRAD III. ZURLAUBEN, EMPFANGEN HAT]

Gehört zu AH 142/301

"Anno 1608[:]
360 gl. [dem] Bruoder h[ans] Jacoben [**Letter**] 60 gl.
Anno 1610[:]
360 gl. gwert darvon Empfieng bruder hans Jacob 120 gl.
Anno 1611[:]
gwert 280 gl. darvon Empfieng bruder hans Jacob 140 gl.
den 18. tag Januarij.
Jtem ... [30] gl. bracht mir Ef[a] gyrthanner [=Girtanner, von Zug]
Jtem ... [45] gl. gab mir vetter stattschryber [Konrad III. Zurlauben] 1611
Jtem 1 kronen an halben Crütz ticken thuott ... [400] gantz crütz dicken den 27 tag Martij 1612 gab halb Bruoder Hans Jacoben.
mee gab mir bruoder Hans von sindtwägen ... [150] tugatien den 10. Aprilis 1612
... [10] gl. wegen der bruoderschafft S: Seba[stian in Zug] ... [8½ gl. 8 ss, 17 gl. 8 ss]"

"Ann geldt ... [427] francken zu 10 bz gezeltt Jst ahn gantzen francken ... [400] unnd hab Jch ... [18] francken machtt ... [6] kronen fur den umbkosten abzogen"

"bracht mir bass **Elsbeth** [Zurlauben] vetter stattschrybers tochter den 27 september 1607 gab Jre 2 franken."

Glossen von Konrad III. Zurlauben - AH 142, 440